

# Klassenraumgestaltung

## **Beitrag von „sjahnlea“ vom 10. Juli 2011 11:44**

Ich mache mir grad Gedanke über Sitzordnung und Klassenraumeinteilung.

Was habt ihr alles im Klassenraum stehen? Welche Sitzordnung? Welche Arbeitsecken habt ihr eingerichtet?

Ich möchte auf jeden Fall Platz für einen Sitzkreis ohne vorher Tische rumrücken. Außerdem ne Lesecke einrichten, wo wir auch Bücher präsentieren können.

---

## **Beitrag von „der PRINZ“ vom 10. Juli 2011 18:41**

Genieße gerade größeren Raum und nur 20 Ss zu haben, somit ist Platz vor der Tafel einen Stuhlkreis oder auch Bodenkreis zu machen, die Kinder sitzen an einem 6er, 3 4er und einem 2erTisch, die insgesamt als Halbkreis vor der Tafel stehen, so dass wir quasi darin den Sitzkreis machen önnen. Mein Pult stand vorne neben der Tafel am Fenster, das will cih jetzt wieder nach hinten stellen, fahre ganz gut mit der "Taktik", Pult hinten, Tafel vorne, so ist man in Frontalphasen nah bei den Kindern, die vorne sitzen, bei Arbeitsphasen aber eben nah bei den Kindern, die hinten sitzen (oder eben helfend unterwegs im Raum). Hinten dann das Waschbecken, daneben Kunstregal, 2 Schränke stehen an der Rückwand des Raumes quer in den Raum rein, dadurch entsteht eine Dreiteilung der Rückwand, links Waschbecken, Kunst, in der Mitte 4erTisch mit 2 PCs, deren Monitore NICHT in den Klassenraum zeigen, somit nicht eingesehen werden können, rechts, also hinter dem zweiten Schrank dann das Bücherregal/ Lesecke, davor ein Spieleregal, t.w. auch Lernspiele auf der Fensterbank.

An der anderen Längswand stehen zwei Tische mit jeweils aktuellem Material.

So, dann hoffe ich, du hast ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen und siehst meinen Klassenraum nun vor deinem inneren Auge 😊

---

## **Beitrag von „Linna“ vom 10. Juli 2011 19:36**

ich habe momentan gruppentische stehen, hatte aber auch schon das berühmte U. hinten in der ecke haben wir einen teppich mit sofa und zwei hüfthohe regale als raumteiler für die bücher und die freiarbeitsspiele. dann stehen an den wänden noch weitere regale, ein schrank und ein schubladenregal mit den kunstsachen. einen computertisch "über eck" haben wir. leider muss der an genau dieser stelle stehen, an der er steht und wirkt damit etwas störend und dadurch, dass der monitor in den klassenraum zeigt, sind kinder auch gerne abgelenkt von der "flimmerkiste". mein pult habe ich vorne in der ecke stehen - von der fensterbank aus in den raum hinein, so dass ich eine kleine ecke für meinen kram habe, die tabu ist für die kinder. am pult sitze ich eh' nie, es ist eher ablagefläche während des unterrichts.

zwei kolleginnen probieren es gerade aus, die tische alle sozusagen im kreis mit blick nach außen zu stellen, sodass in der mitte viel platz ist. die kinder müssen sich zum sitzkreis dann nur umdrehen. ein großer tisch in der mitte für präsentationen. es läuft aber noch nicht lang genug für wirkliche erfahrungsberichte.

---

### **Beitrag von „sjahnlea“ vom 11. Juli 2011 08:36**

Danke für eure Antworten. Witziger weise habe ich wirklich, was sowas angeht, ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen. Sonst fehlt mir das oft.

Ich hatte in der letzten Zeit auch Gruppentische, aber ich denke ich werde im 2. Sj erstmal mit dem U beginnen. Ich habe drei Kinder die immer durch andere schnell abgelenkt sind, eins davon mit ADHS, den würde ich gern ganz ruhig irgendwo sitzen lassen. Hab da aber noch keine Idee zu. Möchte ihnja auch nicht ganz isolieren. Mein Pult stand auch als Ablagefläche am Fenster. Eine Leseecke konnte ich bis jetzt nicht einrichten, hätte ich jetzt aber gern im neuen Raum. Am Waschbecken hinter der Tür steht mein Kunstregal, an der anderen Seite der "Türwand" zwei große Schränke und ein offenes Regal. An der hinteren Wand stehen die Regale für die Fächer der Kinder. Mein Pult wird wieder ans Fenster kommen und es gibt daneben noch ein Regal für meine Sachen. An der ganzen hinteren Wand befindet sich eine Pinnwandfläche, ebenso vorn neben der Tafel.

---

### **Beitrag von „ohlin“ vom 11. Juli 2011 11:26**

Ich habe zwei Mal drei Doppeltische längs stehen, so dass ich Platz für 24 Kinder habe. Da es sich um lange gerade Reihen handelt, können Material ruckzuck verteilt werden. Meine Schüler sind insgesamt wuselig und müssen Struktur erleben und diese Tischanordnung ist strukturiert wie mir noch keine andere gelungen ist, einfach ganz klar. Ebenso ist eine Arbeit in Vierergruppen ohne Platzwechsel möglich. Außerdem gibt es keine Stolperfallen wie ich es von Gruppentischen kenne, um die herum immer Schulranzen und Co verteilt stehen und liegen. Da die Tische so auch noch sehr platzsparend untrgebracht sind, habe ich Platz für eine 3. Langreihe vor dem Fenster. Hier sitzen Kinder zusammen, die gerade gemeinsam arbeiten wollen oder wir stellen hier etwas zum Unterrichtsthema aus oder haben Platz für Stationen, die viel Material brauchen. Insgesamt stehen die Tische weit vorne, so dass hinten im Raum Platz zum Spielen und Lesen und auch für Sitz- und Stuhlkreise ist. Außerdem steht hier ein Gruppentisch für die Arbeit in einer Kleingruppe (Ich habe eine I-Klasse, in der in einigen Stunden eine spezielle Förderung durch Kollegen des Förderzentrums stattfindet.). Kunstregal, Schrank mit Eigentumsfächern, Computer und Klassenschrank stehen rundherum.

Viele Grüße  
ohlin

---

### **Beitrag von „stone“ vom 11. Juli 2011 20:43**

@ ohlin:  
sehen denn die Kinder an den Doppeltischreihen auch gut an die Tafel? Die drehen ja den Kopf immer zur Seite und sehen die über die vorderen Kinder drüber?

---

### **Beitrag von „stone“ vom 11. Juli 2011 20:50**

Meine Lieblingsitzordnung sind lauter "V" mit jeweils 2 Tischen. Die V's sind meist versetzt, berühren einander auch manchmal.

Wichtig ist auch eine Leseecke mit einer Matratze und Polster und einem blauen Insektenetz als "Himmel" und mein u- förmig gestellter Bank"kreis" mit niedrigen Sitzbänken.

Einen Riesenkasten hab ich jetzt mal aus der Klasse "geschmissen", der steht nun am Gang und da kommen Dinge rein, die man nicht tägl. braucht. Somit habe ich mehr Platz für drinnen.

---

## **Beitrag von „alem2“ vom 11. Juli 2011 22:20**

@stones

V? Wie muss ich mir das vorstellen? Gucken die Kinder auf den beiden Linien des Vs an und sitzen außen? Sitzen die Kinder im V innen und gucken nach außen?

Das habe ich noch nie gesehen.

Alema

---

## **Beitrag von „ohlin“ vom 11. Juli 2011 23:23**

Müssten die Kinder an Gruppentischen sitzen, haben auch nicht alle Kinder die gleiche Ausrichtung, so dass welche prima zur Tür gucken, andere aus dem Fenster und wieder andere zur Tafel. Bei uns wird regelmäßig getauscht: Kinder, die an den inneren Seiten sitzen, tauschen mit denen, die außen sitzen. Es passiert sehr wenig "vorn" oder "an der Tafel". Wir besprechen die Vorhaben des Tages im Sitzkreis. Für jede neue Unterrichtssequenz gibt es eine Mini-Zusammenfassung -meistens von einem Kind, also aus der Mitte- und dann geht es los. Die Kinder holen sich ihr Material an ihren Platz, an den Gruppentisch oder an die Arbeitsplätze vor den Fenstern oder im Flur. Es gibt Stunden, in denen ich sehr viel in der Klasse oder im Flur unterwegs bin, in anderen sitze ich tatsächlich am Pult, so dass die Kinder mich immer am Platz finden und nicht durch Klasse und Flure laufen müssen, wenn sie Fragen haben.

Das klappt in dieser Klasse gerade alles sehr gut. Gruppentische sind dafür gerade gar nichts, weil die Struktur fehlt und den Kindern das Agieren in der Gruppe einfach überhaupt gar nicht liegt und ich es ihnen nun auch nicht mehr aufzwingen möchte. Sie hefen sich, wann immer es nötig ist, aber sowas wie "Für tolles Miteinander bekommt der rote Tisch heute einen Stern" finden sie doof. Sie arbeiten gern mit einem Partner oder suchen sich Kinder, die am gleichen Thema arbeiten wollen und arbeiten dann an einem selbst gewählten Platz zusammen. Dazu sind aber eben keine Gruppentische für jedes Kind zu jeder Zeit nötig.

Ich hatte aber auch schon Klassen, da standen Tische und Stühle im U und die Kinder arbeiteten immer an "ihrem" Platz.

Mal sehen, was als nächstes gut passt 😊

---

## **Beitrag von „alem2“ vom 12. Juli 2011 12:28**

ohlin

wo wie du arbeite ich eigentlich auch. Ich verstehe aber diese V-Form nicht. (Scheinbar hapert es bei mir am räumlichen Vorstellungsvermögen) Kannst du mir das noch einmal genauer erklären?

Habe ich zwei Zweiertische und die berühren sich an einer Spitze? Stehen die Tische kreuz und quer im Raum? An welcher Seite des Vs sitzen die Kinder?

Bei mir sitzen momentan alle im U und drei Tische stehen im U. Das nimmt aber sehr viel Platz weg und ich möchte davon weg. Es sollen aber keine Gruppentische sein.

Alema

---

**Beitrag von „stone“ vom 13. Juli 2011 17:56**

Schade, dass ich jetzt kein Foto davon habe. Aber ich versuche, die "v" zu erklären:

Je 2 Tische stoßen im rechten Winkel aneinander, sodass die Breite des 2. Tisches genau die halbe Längsseite des ersten Tisches berührt. (So ähnlich, wie wenn man einen normalen 4er Gruppentisch aufklappt, nur dass sich nicht die Ecken berühren, sondern die eine Breitseite wird an die andere Längsseite im rechten Winkel angedockt)

Die Kinder sitzen außen, das V zeigt mit der Öffnung nach vorne.

So sind die V's locker verteilt im Klassenraum, alle sehen gut nach vorne und man hat ruckzuck einen Gruppentisch, wenn die Kinder ihr V zuklappen.

Sehr, sehr praktisch. 😊

---

**Beitrag von „Linna“ vom 13. Juli 2011 19:31**

erstaunlich, stone! und das klappt? ich werde mal am ende der sommerferien versuchen, die tische so zu stellen. ich hätte aber angst, dass ich ständig über schultaschen stolpere, bzw. die tische durch die kalsse "wandern". das tun sie bei mir bei allen sitzordnungen außer den gruppentischen.

die idee mit den 2 langen reihen behalte ich auch im hinterkopf.

---

## **Beitrag von „Mareni“ vom 13. Juli 2011 21:04**

Stone, so ähnlich wie hier das 2.? (Hat mich jedenfalls gleich an Klippert erinnert...)  
[http://www.sn.schule.de/~sud/methodenkompendium/module/2/3\\_1.htm](http://www.sn.schule.de/~sud/methodenkompendium/module/2/3_1.htm)

---

## **Beitrag von „stone“ vom 14. Juli 2011 20:03**

### Zitat von Mareni

Stone, so ähnlich wie hier das 2.? (Hat mich jedenfalls gleich an Klippert erinnert...)  
[http://www.sn.schule.de/~sud/methodenkompendium/module/2/3\\_1.htm](http://www.sn.schule.de/~sud/methodenkompendium/module/2/3_1.htm)

😂 Ja, die 2. Skizze kommt hin. Allerdings sind die "V"s bei mir noch gedreht, dass sie nach vorne offen sind. Ich versuch mal mit der Tastatur zu "skizzieren" So :

Wand mit Tafel

V V

.....usw. Die 2. Reihe mit V's ist versetzt zur ersten Reihe.

Naja, 😅 so richtig toll hab ich es nicht skizzieren können. Die Tische für die "V"s stehen ja in Wirklichkeit im rechten Winkel aneinander.

@ Linna: Ich bin gaaaanz pingelig, dass alle Schultaschen am Haken hängen 😎 (hehehehe). Und ja, von Zeit zu Zeit muss man die wandernden Tische wieder richten. Aber die wandern immer, egal, welcher Sitzplan. Ich denke, dass auch durch die Putzfrau sich die Tische grundsätzlich immer verschieben, egal, wie sie stehen. Die hat da auch ein Händchen dafür.  
😅

Ich liebe diese Sitzordnung sehr, weil man wie gesagt ruckzuck Gruppentische durch Zusammenklappen hat, es aber doch so geöffnet ist, dass alle gut nach vorne sehen.

---

## **Beitrag von „stone“ vom 14. Juli 2011 20:15**

Ich :depp: hab 2mal dasselbe gesendet. Sorry....

---

## **Beitrag von „Mareni“ vom 14. Juli 2011 21:56**

Hm... da mein Raum sehr klein ist und die Tische aufgrund von Grundreinigung wohl eh anders stehen werde ich das vielleicht auch mal so testen.... brauch 6 V's, das müsste hinhauen 😊

---

## **Beitrag von „HoneyN“ vom 15. Juli 2011 09:54**

Ich stell meine kleine Frage einfach mit in diesem Thread, weil sie sich auch mit einer Sitzordnung befasst!

Ich hab nächstest Jahr nämlich ein Luxusproblem... Ich bekomme 12 SuS und weiß nicht welche Stitzordnung ich da wählen soll. Es handelt sich um eine 5 Klasse und einen eher kleinen Raum? Habt ihr da Ideen?

---

## **Beitrag von „der PRINZ“ vom 15. Juli 2011 11:42**

Bei nur 12 Schülern, würde ich einen 12er Gruppentisch machen, so wie oben jemand von 3 mal Vierergruppentischen gesprochen hat (da allerdigns doppelt ;))

Die Gruppe ist so überschaubar, dass alle beieinander sitzen können und du den Rest des Raumes (gerade wenn er klein ist) gut ausgestalten kannst mit Lernecken o.Ä.

---

## **Beitrag von „strubbeluse“ vom 15. Juli 2011 13:28**

### Zitat von HoneyN

Ich stell meine kleine Frage einfach mit in diesem Thread, weil sie sich auch mit einer Sitzordnung befasst!

Ich hab nächstest Jahr nämlich ein Luxusproblem... Ich bekomme 12 SuS und weiß nicht welche Stitzordnung ich da wählen soll. Es handelt sich um eine 5 Klasse und einen eher kleinen Raum? Habt ihr da Ideen?

Wo ist denn das zulässig?

Ich meine mit dieser traumhaft kleinen Gruppengröße?

Viele Grüße

strubbelususe

---

### **Beitrag von „HoneyN“ vom 15. Juli 2011 14:52**

Ich bin an einer Haupt und Realschule in NDS. Und es wird die neue HS- Klasse sein!

Mein Schulleiter hat auch erklärt wieso das geht, aber das hab ich schon wieder zur Hälfte verdrängt! Hatte was mit Zusammenlegung von 5+6 sowie Schülerzahlen zu tun!